

# Bürgermeister zeichnet Monika May und Wolfgang Friese mit der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen aus



Vordere Reihe von links nach rechts.: Wolfgang Friese, Bürgermeister Roland Schäfer, Monika May; hintere Reihe von links nach rechts: Bernd Schäfer, Thomas Grziwotz, Thomas Heinzl). Foto: Stadt Bergkamen

Bürgermeister Roland Schäfer zeichnete am Donnerstagabend mit Monika May und Wolfgang Friese erneut zwei verdiente Persönlichkeiten der Stadt Bergkamen mit der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen ehren. Die Ehrung erfolgte im feierlichen Rahmen gemeinsam mit den Vorsitzenden der im Rat vertretenen Fraktionen im Restaurant „Forellenhof“ in Bergkamen. „Es ist mir ein besonderes Anliegen, die Ehrung mit der Ehrenmedaille in einem angemessenen

Rahmen durchzuführen. Nur so kann meines Erachtens auch der besondere Dank, der den Geehrten für ihren herausragenden Einsatz für die Stadt Bergkamen zu Teil werden muss, ausgedrückt werden.“ so Roland Schäfer.

Am 28. August hatte der Rat der Stadt Bergkamen einstimmig diese Ehrung beschlossen. Hier ist die Begründung:

**Frau Monika May**, geboren am 05.03.1952. Frau May ist im Juli 1982 dem Deutschen Roten Kreuz beigetreten und seit über 30 Jahren als Bereitschaftsführerin der Bereitschaft Bergkamen-Mitte tätig.

Über ihr Wirken als Bereitschaftsführerin hinaus war Frau May vom 09.12.1992 bis 01.02.1995 als stellvertretende Kreisbereitschaftsführerin tätig.

Die Tätigkeit als Rotkreuzleiterin im Jahr 2004 hat sie im Oktober 2008 wieder aufgenommen und übt sie bis heute ununterbrochen aus.

Das Engagement von Monika May begründet sich insbesondere in folgenden Tätigkeiten und Auszeichnungen:

- Disziplinarvorgeschzte (RKG) der Rotkreuzgemeinschaft Bergkamen
- Erhalt der Auszeichnungsspangen für 15, 20, 25, 30 bzw. 35 Jahre in den Jahren 1997, 2002, 2007, 2012 bzw. 2017
- Verleihung des Einsatzabzeichens zur Fußballweltmeisterschaft 2006
- 2012 und 2016: Verleihung der Ehrenurkunde „Flüchtlingshilfe“ durch den Landesverband
- März 2004 bis Oktober 2009 Gruppenführerin des Sanitätsdienstes der Einsatzeinheit Unna 01
- Seit Januar 2009 Gruppenführerin „Betreuung“ der Einsatzeinheit Hamm 02

Im Jahre 2008 hat Frau May für ihr Engagement zunächst die Ehrennadel der Stadt Bergkamen und später im Jahre 2012 sowohl die Verdienstmedaille des Deutschen Rotes Kreuzes – die

höchste Auszeichnung des Landesverbandes Westfalen-Lippe – sowie die Silbermedaille der Stadt Bergkamen verliehen bekommen.

Mit der Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen soll Frau Monika May für ihr bis heute anhaltendes ehrenamtliches Engagement im sozialen Bereich als Lebenswerk gewürdigt werden.

**Herr Wolfgang Friese**, geboren am 01.05.1940 ist bereits seit 1953 TuRa-Vereinsmitglied und hat in dieser Zeit bis heute folgenden sportlichen Werdegang vorzuweisen:

- 1962/63: Erwerb der Prüferlizenz für das Sportabzeichen in den Disziplinen Leichtathletik, Turnen, Schwimmen und Radfahren
- 1967: Sportlehrerexamen an der Deutschen Sporthochschule Köln
- 1967 – 2020 Aus- und Fortbildung von Übungsleitern/-innen beim Kreissportbund
- 1967 – heute Trainer im Schüler- und Jugendbereich (Athleten/-innen gewannen u.a. bei den Deutschen Meisterschaften)

Im Rahmen dieses Werdegangs war Wolfgang Friese immer auch die Stimme des Sports und insbesondere der Leichtathletik als

- Vertreter der Sportjugend im Jugendhilfeausschuss des Kreises Unna
- Sachkundiger Bürger im Sportausschuss der Stadt Bergkamen
- Beisitzer im Hauptvorstand TuRa Bergkamen
- Vorstandsmitglied der TuRa-Leichtathletikabteilung.

Bis heute hat Wolfgang Friese bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten:

- 1973: Gauehrenbrief des Hellweg-Märkischen Turngaus
- 1992: Auszeichnung für 30 Jahre Sportabzeichen-Prüfer

- 2005: Ehrennadel der Stadt Bergkamen
- 2012: Goldene Ehrennadel des Deutschen Leichtathletikverbandes und Silbermedaille der Stadt Bergkamen
- 2020: Ehrung für Verdienste in der Nachwuchsförderung und für Lebenswerk im Leichtathletikbereich durch die Stadtsportgemeinschaft

Mit der Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen soll das langjährige Engagement des Herrn Wolfgang Friese im sportlichen Bereich als Lebenswerk gewürdigt werden.

---

**Werbung für die Wahl zum  
neuen Integrationsrat auf dem  
Bergkamener Wochenmarkt**



Anja Wagner (r.) und Bayrak Hatice informieren auf dem Wochenmarkt für die Integrationsratswahl am Sonntag.

Auf dem Bergkamener Wochenmarkt gab es am Donnerstag jede Menge Information zu den Wahlen am Sonntag. Geworben wurde diesmal auch für die Wahlen zum neuen Bergkamener Integrationsrat. Anja Wagner und Bayrak Hatice von „Bergkamen for all“ verteilten die Info-Materialien an interessierte Marktbesucherinnen und Marktbesucher.

Vor allem geht es darum, eine möglichst hohe Wahlbeteiligung zu erreichen. Sicher ist schon jetzt: Der neue Integrationsrat wird wesentlich jünger sein. Und auf Seiten der Migrantinnen und Migranten stellen Frauen die Mehrheit.

Hier sind die Kandidatinnen und Kandidaten. Da es insgesamt nur sechs sind, aber eigentlich neun Plätze zur Verfügung stehen, sind sie praktisch schon gewählt:

Die Kandidat\*innen



„Mein Ziel ist es, ein harmonisches Zusammenleben verschiedenster Kulturen und Religionen zu fördern.“

Zekeriya Kalabalik  
Liste Vielfalt ist unsere Stärke

„Ich möchte das Zusammenleben in Bergkamen durch ein stärkeres **Miteinander** aller verbessern.“



Xenia Schulz  
Liste Vielfalt ist unsere Stärke



„Meine Vision: Ein Bergkamen, in dem sich alle Bürger\*innen wohlfühlen und ihre **Kreativität** für eine vielfältige Stadt ausleben können.“

Elena Volkova  
Einzelkandidatin

Die Kandidat\*innen



„Die Welt ist mein Zuhause und ich möchte dabei helfen, dass sich auch Menschen aus **aller Welt** in Bergkamen zu Hause fühlen.“

Lejla Azimi  
Liste Vielfalt ist unsere Stärke

„Wir brauchen Orte der Begegnungen, an denen sich **verschiedene Kulturen**, Jung und Alt treffen können.“



Elif Biçak  
Liste Vielfalt ist unsere Stärke



„Ich stehe für ein unvoreingenommenes Bergkamen – eine Stadt, in der **die Vielfalt** willkommen ist.“

Sarah Hüsing  
Liste Vielfalt ist unsere Stärke

Anders als bei den vorherigen Integrationsratswahlen können die Stimmen in den gleichen Wahllokalen wie bei den parallellaufenden Kommunalwahl abgegeben werden. Ausgezählt werden sie allerdings erst am Montag.

Wahlberechtigt sind:

- Ausländer\*innen;
- Deutsche, die außerdem noch eine weitere, ausländische

- Staatsangehörigkeit besitzen;
- Deutsche, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhalten haben (inkl. Aussiedler\*innen);
  - Deutsche, die als Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland erhalten haben.
- 

# **Infostand der FDP zur Kommunalwahl auf dem Nordberg**

Die FDP Bergkamen wird sich am 12.09.2020, dem letzten Samstag vor der Wahl, den Fragen der Bergkamener Bürger stellen. In der Zeit von 10 – 13 Uhr werden die Kandidaten der ersten Listenplätze gerne Fragen der Bürger beantworten zur Kommunalpolitik der FDP vor Ort. Gerne werden wir aber auch Anregungen und Wünsche der Bürger aufnehmen und in die Ratsarbeit mit einbringen.

Trotz des eingeschränkten und etwas anderen Wahlkampfes auf Grund der Corona-Pandemie ersetzt nichts den direkten Kontakt zwischen Bürgern und dem ehrenamtlichen Kommunalpolitiker, auch wenn auf Grund der Vorgaben ein gewisser Abstand gewahrt werden muss.

Die Liberalen werden auf dem Herbert-Wehner-Platz vor dem Kaufhaus Schnücker Rede und Antwort stehen und vor allem noch einmal die Bürger Bergkamens auffordern: „Bitte gehen sie zur Wahl und geben sie ihre Stimme ab. Nur wer wählt, hat auch Einfluss auf die Entscheidungen vor Ort.“

---

# **CDU-Infostände zur Kommunalwahl in den Stadtteilen**

Kurz vor der Stimmabgabe am Sonntag sind die Wahlkreiskandidaten und -kandidatinnen der CDU am kommenden Samstag, den 12.09.2020 jeweils in der Zeit von 8-10 bzw. von 10-12 Uhr mit Informationsständen in den Ortsteilen zu treffen.

Der Infostand in Rünthe, vor der Metzgerei Jörrihsen, startet um 8 Uhr. Die Infoständen in Weddinghofen vor dem Netto-Markt, Oberaden vor Rewe und in Mitte vor Schnüchel sind jeweils von 10-12 Uhr besetzt. Hier besteht für alle Interessenten die Gelegenheit, mit den CDU-Kandidaten persönlich ins Gespräch zu kommen. Auch der CDU-Bürgermeisterkandidat Thomas Heinzl wird zeitweise vor Ort sein, sodaß auch hier ein direktes Gespräch geführt werden kann. Für alle Fragen und Anliegen hat Thomas Heinzl ein offenes Ohr und nimmt diese gerne auf.

Die Hygienemaßnahmen wie Abstands- und Maskenpflicht werden eingehalten.

---

## **Infostände der SPD**



# Weddinghofen-Heil Kommunalwahl

zur

Am kommenden Samstag in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr sind nochmal alle die Kandidatinnen und Kandidaten des SPD Ortsvereins Weddinghofen-Heil an gleich vier Informationsständen in den Stadtteilen Heil und Weddinghofen unterwegs.

In Weddinghofen freuen sich alle Direktkandidaten\*innen vor dem Netto, vor der örtlichen Barbara Apotheke sowie auf dem Gelände des Zentrumsplatzes vor der Sonnen Apotheke auf viele persönliche Gespräche. In Heil besteht zudem nochmal die Gelegenheit sich mit der Kandidatin für das Amt der Ortsvorsteherin, Ute Scheunemann, persönlich über mögliche Themen für Bergkamens kleinsten Stadtteil auszutauschen. Bernd Schäfer, SPD Bürgermeisterkandidat, wird die Infostände in Weddinghofen ebenfalls zeitweise besuchen und für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen.

Selbstverständlich werden alle Hygiene und Kontaktbeschränkungen eingehalten. Neben Informationsmaterialien zur Kommunalwahl werden auch die letzten verfügbaren Rezeptkalender der SPD an allen Standorten vor Ort wieder erhältlich sein.

---

## **Bürgermeisterkandidat Bernd Schäfer am Donnerstag auf dem**

# Wochenmarkt

Bürgermeisterkandidat Bernd Schäfer und das Team der SPD-Bergkamen werden morgen – wie schon an den vergangenen Wochen – auf dem Stadtmarkt in Bergkamen-Mitte ansprechbar sein.

Am Wochenende wird die SPD in den Ortsteilen über ihre Ziele informieren und für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen. Freitag in Rünthe (Rünther Straße) und in Oberaden (im Sundern) sowie am Samstag in Mitte (Nordberg), Weddinghofen (Netto und Apotheke) und Oberaden (Rewe / Aldi)

---

## **CDU-Infostand auf dem Wochenmarkt**

Im Rahmen seiner Zuhörtour ist der CDU-Bürgermeisterkandidat Thomas Heinzel auch am kommenden Donnerstag, den 10.09.2020 in der Zeit von 9 – 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in Bergkamen zu treffen.

An dem Infostand besteht die Gelegenheit, mit Thomas Heinzel persönlich ins Gespräch zu kommen. Für alle Fragen und Anliegen hat Thomas Heinzel ein offenes Ohr und nimmt diese gerne auf.

Die Hygienemaßnahmen wie Abstands- und Maskenpflicht werden eingehalten.

---

# Rekord in der Geschichte der Stadt Bergkamen: bereits über 6000 Briefwähler



Das Briefwahlbüro im großen Ratssaal.

Von den rund 39.000 Wahlberechtigten der Stadt Bergkamen haben zwischenzeitlich 6.000 Wählerinnen und Wähler die Möglichkeit der Briefwahl genutzt. Bei der letzten Kommunalwahl 2014 waren es insgesamt 3.000 Briefwähler. „Ich gehe davon aus, dass wir bei 7.000 Briefwählern landen werden“, so Thomas Hartl, für Wahlen verantwortlicher Leiter der Zentralen Dienste im Rathaus. „Eine solch hohe Briefwahlbeteiligung hat es in der Geschichte der Stadt Bergkamen noch nicht gegeben.“ Spitzenreiter war bisher die Bundestagswahl 2017 mit 5.900 Briefwählern.

Briefwahanträge können nur noch bis zum kommenden Freitag, 18.00 Uhr angenommen werden. Zu diesem Zweck hat das Wahlamt ausnahmsweise an dem Freitag bis 18.00 Uhr geöffnet. Sollte also jemand noch an diesem Tage Briefwahl beantragen, so wird er gebeten, sich direkt bei der Stadtverwaltung zu melden. Nur wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung besteht weiter

die Möglichkeit, am Wahlwochenende Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Wichtig: Alle Wahlbriefe müssen am Wahltag bis spätestens um 16.00 Uhr im Rathaus eingegangen sein, auch wenn die Wahlzeit bis 18 Uhr geht. Diese Besonderheit bei der Kommunalwahl liegt daran, dass die Wahlbriefe auf die Wahlbezirke aufgeteilt und ausgezählt werden müssen. Daher werden alle kurzfristigen Briefwähler gebeten, diese persönlich im Rathaus vorbeizubringen oder vorbeibringen zu lassen.

Leider wird es am Wahlabend kein öffentliches Wahlstudio geben. Es besteht allerdings die Möglichkeit, über das Internet die bei der Stadtverwaltung eingehenden Ergebnisse live mitzuverfolgen. Unter [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) werden die aus den Wahllokalen gemeldeten Ergebnisse sofort eingestellt. Ebenso geht dies über die Smartphone-App „Votemanager“, erhältlich für die gängigen Smartphones.

---

## **Kein Wahlstudio im Kreishaus am 13. September: Ergebnisse im Internet**

Coronabedingt verzichtet der Kreis bei der Kommunalwahl am 13. September auf die Einrichtung eines Wahlstudios im Kreishaus Unna. Wer dennoch wissen möchte, wie die Landratswahl und die Wahl des Kreistages ausgegangen sind, ist über das Internet ganz nah dran.

Wie schon bei den vergangenen Wahlen baut der Kreis wieder eine eigene Internetseite. Zu finden sind dort nach Schluss der Wahllokale (18 Uhr) alle einlaufenden Ergebnisse aus den

30 Kreiswahlbezirken in übersichtlicher und leicht lesbarer Form – egal, ob sie auf dem Smartphone, einem Tablett oder PC abgerufen werden.

Der Weg zu den Daten & Fakten geht über <https://wahlen.kreis-unna.de> – und schon sind die „Wahlbeobachter\*innen“ dabei, wenn es um Stimmen, Prozente und Mandate geht. PK | PKU

---

## **Bundesweiter Warntag: Probealarm am 10. September**

Großbrände, Unwetter, Bombenentschärfungen oder andere Ernstfälle: Nur wenn alle rechtzeitig Bescheid wissen, können Gefahren gebannt und größere Schäden abgewendet werden. Gewarnt wird die Bevölkerung beispielsweise durch Sirenen. Doch wie klingen die, und was ist bei einem Alarm zu tun? Genau das soll beim ersten bundesweiten Warntag am 10. September geübt werden.

Seit zwei Jahren gibt es den Warntag in Nordrhein-Westfalen. Jetzt wurde beschlossen, ihn jährlich jeweils am zweiten Donnerstag im September durchzuführen – und zwar in ganz Deutschland. Bundesweite Premiere ist am kommenden Donnerstag, 10. September um 11 Uhr.

### **Wie wird gewarnt?**

Sirenen, Radiomeldungen, Lautsprecherfahrzeuge – diese altbewährten Warnmittel sind noch immer im Einsatz. Doch im digitalen Zeitalter kommen neben den altbewährten Warnmitteln heute auch Warn-Apps wie z.B. „NINA“ oder soziale Medien zum Einsatz. Gewarnt wird grundsätzlich immer mit einem Mix der verschiedenen Mittel, um möglichst alle zu erreichen.

## **So klingt die Sirenen-Warnung**

Ältere kennen die Signale der Sirene aus dem Krieg und denken mit Schrecken daran zurück, Jüngeren sagen die Warntöne meist nichts. „Angst muss niemand haben, Ahnung schon“, meint Landrat Michael Makiolla. Er wirbt dafür, sich im Vorfeld über die Signale zu informieren, sie sich einzuprägen und dann am 10. September genau hinzuhören. Die Möglichkeit zur „Hörprobe“ der unterschiedlichen Sirenensignale gibt es unter [www.warnung.nrw/sirenen](http://www.warnung.nrw/sirenen).

## **Probe im gesamten Kreis**

Möglich ist die Warnung der Bevölkerung über Sirenen in allen Städten im Kreis Unna mit Ausnahme der Stadt Lünen. Je nach Ausbaustufe des Sirenennetzes werden aber nicht überall im Kreisgebiet die Sirenen zu hören sein.

Die Signalfolge des Probealarms mit fünfminütigem Abstand zwischen den Signalen und deren Bedeutung:

Dauerton, eine Minute lang, Bedeutung: Entwarnung

An- und abschwellender Ton, eine Minute lang, Bedeutung: Warnung! Radio einschalten, auf Durchsagen achten, Informationen über das Internet einholen

Dauerton, eine Minute lang, Bedeutung: Entwarnung

Parallel zu den Sirenen wird pünktlich um 11 Uhr über die über die kostenfreie Warn-App „NINA“ (Notfall-Informationen- und Nachrichten-App des Bundes) eine Probewarntmeldung versendet.

## **Was im Ernstfall zu tun ist**

Am 10. September handelt es sich nur um einen Probealarm. Doch wenn es wirklich ernst wird, gibt es über „NINA“ auch ganz konkrete Handlungsempfehlungen. Das kennen diejenigen, die „NINA“ auf ihrem Smartphone haben, schon von Unwetterwarnungen (z.B. „Suchen Sie Schutz in einem Gebäude“) oder der Corona-Gefahreninformation (z.B. „Waschen Sie sich regelmäßig und gründlich die Hände“).

Bei einer realen Gefahrenlage werden diese Hinweise nicht nur

über „NINA“ versendet, sondern über viele Quellen. Bürgerinnen und Bürger sollten Radio oder Fernsehen einschalten und auf Lautsprecherdurchsagen achten. Außerdem erhalten sie verlässliche Informationen auf der Internetseite [www.kreis-unna.de](http://www.kreis-unna.de) und in den Social Media-Kanälen des Kreises ([www.facebook.com/KreisUnna](https://www.facebook.com/KreisUnna), [www.twitter.com/kreis\\_UN](https://www.twitter.com/kreis_UN)) oder der betroffenen Stadt oder Gemeinde.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag am 10. September um 11 Uhr gibt es auf der vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe geschalteten Internetseite [www.bundesweiterwarntag.de](http://www.bundesweiterwarntag.de) und im Nachrichtenportal des Kreises Unna [www.kreis-unna.de/nachrichten](http://www.kreis-unna.de/nachrichten). PK | PKU

---

## **4. öffentliche Fraktionssitzung der Grünen auf dem Rünther Marktplatz**

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Rat der Stadt Bergkamen lädt zur vierten öffentlichen Fraktionssitzung am Montag, 7. September, um 18.00 Uhr auf dem ehemaligen Marktplatz am Landwehrpark in Rünthe ein. Diese Sitzung hat den Beratungsschwerpunkt künftige Nutzung des ehemaligen Marktplatzes

Wegen des positiven Zuspruchs bei den Bürgerinnen zu den letzten drei öffentlichen Fraktionssitzungen der Grünen, wird die Fraktion auch in der neuen Legislaturperiode weiterhin zu brisanten Themen in Bergkamen öffentliche Fraktionssitzungen abhalten.